

<b>Antrag – Förderung des behinderten- gerechten Umbaus von selbstgenutztem Wohneigentum</b>	<b>Eingangsstempel Kreis/Magistrat</b>	<b>Antrags-Datum:</b>
Landestreuhandstelle Hessen - Bank für Infrastruktur - rechtlich unselbstständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (LTH - Bank für Infrastruktur)	Eingangsstempel	Antragsnummer:

**1. Antragsteller/in (Eigentümer)**

\_\_\_\_\_  
Firma / Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

**Nutzer (nur ausfüllen, falls nicht Eigentümer – bitte Verwandtschaftsverhältnis angeben)**

\_\_\_\_\_  
Firma / Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

- 1.1.  Betreuer/in  Beauftragte/r  Korrespondenzadresse

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname/Firma Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
Telefon/Beruf/Titel PLZ Ort

**2. Bauort**

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort Straße, Hausnummer

**3. Für das vorstehend bezeichnete und in den Anlagen näher beschriebene Förderobjekt/Bauvorhaben wird/werden beantragt**

- Kostenzuschuss für die vom Eigentümer oder einem Angehörigen genutzte Wohnung

Beträge in EUR

**4. Antragskontingente**

Kontingenträger	Rechnungs- jahr	FÖP	F.-Ziel	F-Art	Betrag	WE

**5. Gebäude**

5.1. Anzahl der Gebäude \_\_\_\_\_ mit \_\_\_\_\_ Wohnung(en)  
 Maßnahmen innerhalb der Wohnung(en) für \_\_\_\_\_ Wohnung(en) mit insg. \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup> Wohnfläche  
 sofern nicht sämtliche Wohnungen gefördert werden: \_\_\_\_\_ (Lage der Wohnung im Gebäude)

5.2. Art der Behinderung des Wohnungsnutzers: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

5.3. Beschreibung der durchzuführenden Maßnahmen (grobe Leistungsbeschreibung – ggf. auf separatem Beiblatt) \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

5.4. Die Wohnung(en) ist/sind mit öffentlichen Mitteln gefördert bzw. für die Wohnung(en) wurden schon Mittel zur Förderung der Energieeinsparung, Modernisierung oder Instandsetzung bewilligt: ja  nein  Wenn ja, Nachweis beifügen (s. Ziffer 9.4.)

5.5. Werden Zuwendungen von anderer Seite gewährt? ja  nein  Wenn ja, Nachweis beifügen (s. Ziffer 9.4.)

**6. Durchzuführende Maßnahmen für den behindertengerechten Umbau (Planunterlagen beifügen)**

	Anzahl Wohnungen	veranschlagte Kosten in vollen EUR
6.1. Maßnahmen innerhalb der Wohnung(en)		
6.2. Maßnahmen außerhalb der Wohnung(en)		
<b>6.3. Summe der Maßnahmenkosten ( Nr. 6.1. + 6.2. )</b>		
<b>6.4. Nicht förderfähige Maßnahmenkosten</b>		
<b>Gesamtkosten ( 6.3. + 6.4.)</b>		

7.	Finanzierung der geplanten Maßnahmen	EUR Nominal	Zinsen und VKB	Tilgung
7.1.	Fremdmittel		%	%
	<b>Bankleitzahl / Kennung</b>	<b>Geldgeber</b>	<b>Ausz. %</b>	
7.1.1.	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _			
7.1.2.	_ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _			
7.1.3.	Zuwendung von Dritten			
7.1.4.	Finanzierungsbeiträge von Mietern			
7.1.5.	Beantragter Kostenzuschuss (Nr. 3.)			
7.2.	Eigenleistung			
	<b>Gesamtbetrag der Finanzierungsmittel</b>			

## Auszahlung

Der Kostenzuschuss ist auf das Konto Nr. \_\_\_\_\_

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

bei \_\_\_\_\_ Bankleitzahl: \_\_\_\_\_ zu überweisen.

## Verbindliche Erklärung der/des Zuschussnehmer(s):

### Mir/Uns ist bekannt, dass

- mit der Maßnahme nicht vor Erteilung der Förderzusage begonnen werden darf.
- die LTH-Bank für Infrastruktur berechtigt ist, ein einmaliges Bearbeitungsentgelt zu erheben. Das einmalige Bearbeitungsentgelt beträgt, auch bei Ablehnung des Antrages, bei Widerruf/Rücknahme der Förderzusage durch die LTH-Bank für Infrastruktur und bei Verzicht des/der Antragsteller(s)/in nach Erteilung der Förderzusage, 1 % des beantragten Kostenzuschusses, mind. jedoch € 25,00.
- dieser Antrag innerhalb einer Woche (rechtzeitiges Absenden genügt) bei der LTH-Bank für Infrastruktur, Frankfurt am Main, von mir/uns widerrufen werden kann.

### Ich/Wir versicher(e)n

- die im Antrag und den beigefügten Unterlagen enthaltenen Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig gemacht und keine Tatsachen verschwiegen zu haben, die für die Beurteilung der Förderungswürdigkeit der Maßnahme von Bedeutung sein könnten.

### Ich/Wir erkläre(n)

- mich/uns damit einverstanden, dass die mit diesem Antrag erhobenen oder sonst für die Förderung benötigten Daten auf der Grundlage des Thüringer Datenschutzgesetzes in der jeweils geltenden Fassung einschließlich seiner Verweisungen auf das Bundesdatenschutzgesetz verarbeitet (gespeichert, übermittelt, verändert oder gelöscht) werden.

\_\_\_\_\_ den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Betriebsunternehmen/Beauftragter)

\_\_\_\_\_  
(Antragsteller/in)

## 9. Als Anlagen sind beigefügt:

- 9.1. Kopie des/der Schwerbehindertenausweise(s)
- 9.2. Unbeglaubigter, vollständiger Grundbuchauszug nach dem neuesten Stand
- 9.3. Prüfbarere Kostenanschläge mit Beschreibung der Maßnahmen. Soweit die Maßnahmen baugenehmigungspflichtig sind, außerdem Baubeschein und genehmigte Pläne
- 9.4. Nachweis zu Ziffer 5.4. bzw. 5.5.

## Stellungnahme des Magistrats/Kreisausschusses:

Der Antrag wurde durch uns geprüft. Die Vollständigkeit des Antrages (einschließlich der Anlagen) sowie die Richtigkeit der Angaben des/der Antragsteller(s)/in werden bestätigt. Das Vorhaben entspricht den Bestimmungen der „Richtlinien für die Förderung des behindertengerechten Umbaus von selbstgenutztem Wohneigentum“.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschriften